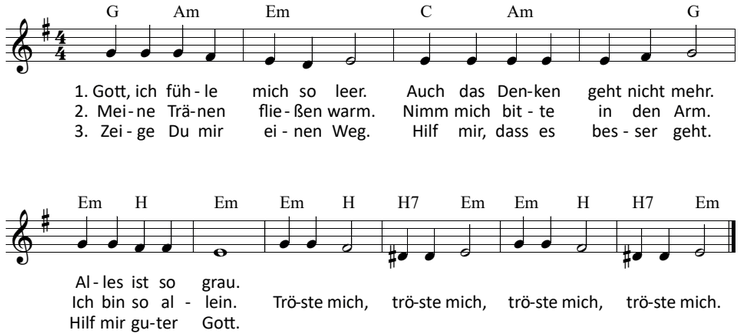
LEBENSZEICHEN

Trost hat viele Seiten.
Trost braucht Zeit.
Trost braucht Menschen.

Ich kann einen anderen Menschen trösten.

TRÖSTE MICH

Text: Jochen Straub, 2018
Musik: Irmgard Sode, 2019



Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e.V. I
Reinhardtstr.13 I 10117 Berlin I www.cbp.caritas.de
Bundesverband evangelische Behindertenhilfe I
Invalidenstr.29 I 10115 Berlin I www.beb-ev.de

Geprüft durch Fach-Leute Leichte Sprache der St. Augustinus Gruppe, Neuss

In Zusammen-Arbeit mit
Barbara Seehase, Behindertenhilfe der St. Augustinus Gruppe, Neuss
und Jochen Straub, Bistum Limburg
Bestellung und Zusatzinformationen:
www.lebenszeichen.bistumlimburg.de

XX 2020 / Foto: © altanaka - adobestock.com / Gestaltung: Annika Steininger, www.grafik-aarteler.de

LEBENSZEICHEN

TROST

LEBENSZEICHEN

Manchmal bin ich traurig.

Ich wünsche mir:
Tröste mich.

Das bedeutet:

- Sei bei mir.
- Höre mir zu.
- Sprich mit mir.
- Umarme mich.

LESEZEICHEN

Eine Mutter tröstet ihr Kind.
Gott sagt:
Ich tröste dich.

Aus der Bibel in Leichte Sprache übersetzt:
Buch Jesaja, Kapitel 66, Vers 13

SEGENSZEICHEN

Guter Gott.
Manchmal bin ich traurig.
Manchmal fühle ich mich allein.
Ich suche Trost.

Tröste mich.
Du Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Amen.